Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/1943

Antrag

der Abgeordneten Stooß, Leicht, Baier (Mosbach), Dr. Artzinger, Bauknecht, Berberich, Seither, Reichmann und Genossen

betr. **Förderung des Tabakanbaues**

Die Bundesregierung wird ersucht,

im Hinblick auf die Entwicklung des gemeinsamen Tabakmarktes der EWG zur Verbesserung der Qualität und des Absatzes von inländischen Zigarrengut-Tabaken (Artikel 40 des EWG-Vertrages) einen Förderungsbeitrag zu gewähren unter der Voraussetzung, daß die Mittel hierfür zu gleichen Teilen vom Bund und von den Bundesländern aufgebracht werden, in denen Zigarrengut angebaut wird. Von der Gewährung des Förderungsbeitrages sind Schuß- und Nachtabake ausgenommen.

Auf Grund der Einschreibungsergebnisse der Zigarrenguternte 1963 wird hierfür ein Förderungsbeitrag von 60 DM je Ztr. dachreifen Zigarrengut-Tabaks für angemessen gehalten, dessen Auszahlung an die Pflanzer baldmöglichst zu veranlassen ist.

Bonn, der 18. Februar 1964

Stooß
Leicht
Baier (Mosbach)
Dr. Artzinger
Bauknecht
Berberich
Biechele
Bühler
Dr. Kanka
Leonhard
Maier (Mannheim)
Dr. Reinhard
Dr. Schwörer

Seither
Frau Herklotz
Dr. Kübler

weitere Unterschriften umseitig

Druck: Buchdruckerei R. Madel, 53 Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 63551

Dr. Müller-Emmert
Dr. Rinderspacher
Dr. Rösch
Saxowski
Frau Schanzenbach
Dr. Schmidt (Gellersen)
Schwabe
Wienand

Reichmann
Burckardt
Dr. Danz
Ertl
Dr. Hamm (Kaiserslautern)
Logemann
Mauk
Murr
Freiherr von Mühlen
Dr. Rutschke
Sander
Dr. Schneider (Saarbrücken)
Schultz
Dr. Supf
Wächter
Walter